

## Vorlesungen des Instituts für Europäische Kunstgeschichte

Di, 25. Juli:

18-20 Uhr:

**„Wie über Kunst schreiben? Die Geschichte der Kunstliteratur im Überblick“**

Prof. Dr. Raphael Rosenberg

Ort: Neue Universität, HS 14

Wie ist das Sprechen bzw. das Schreiben über Kunst entstanden? Wie und warum hat es sich von den Anfängen bis heute verändert? Die Vorlesung stellt vereinzelte Texte, die aus der Antike und dem Mittelalter überliefert sind, vor und geht ausführlich auf die Ausbildung der wichtigsten Gattungen der Kunstliteratur von Alberti und Vasari bis zur gegenwärtigen Kunstgeschichtsschreibung ein: Traktate über einzelne Künste (Architektur, Malerei und Skulptur), Viten und Künstlermonographien, topographische Kunstführer, Sammlungskataloge, Kunstbeschreibungen und Publikationen zu einzelnen Denkmälern, Kunstgeschichten nach Gattungen und Epochen. Abschließend wird exemplarisch die Veränderung zentraler Begriffe der Kunsttheorie aufgezeigt: u.a. „Kunst“ und „Künstler“, das Verhältnis der Künste zueinander, „Farbe“, „Linie“, „Komposition“, „Schule“, „Stil“, „Inhalt/Bedeutung“. Ziel der Vorlesung ist es, einen Überblick über die Geschichte der Kunstgeschichtsschreibung zu vermitteln - von den Texten, die der Kunsthistoriker als Quellen verwendet, bis zur neueren Fachgeschichte. Zugleich sollen Auge und Ohr für die Eigengesetzlichkeit des Geschriebenen geschärft werden. Es werden sowohl die Nähe als auch die Ferne zeitgleicher Kunst und Kunstliteratur thematisiert.